

Einladung zur Informationsveranstaltung:

„Güllekleinanlagen gemäß EEG 2012 – Dezentrale Vergärung von Gülle, Festmist und landwirtschaftlichen Reststoffen“

Sehr geehrte Freunde der Biogastechnologie, liebe Mitglieder der FnBB e.V.,

Da im Sommer die Novellierung des EEG verabschiedet wurde und in dieser Gesetzesfassung die Güllekleinanlagen stärkere Beachtung finden, lädt die FnBB e.V. zu einer eintägigen Informationsveranstaltung mit zehn Referenten mit langjähriger Erfahrung. Die Veranstaltung wird von einer Firmenausstellung begleitet, zu der eine gesonderte Anmeldung notwendig ist. Weitergehende Informationen hierzu finden Sie auf: www.FnBB.de

Zeit: Montag, 28. November 2011 von 10:00 – 17:25 Uhr (Anmeldung ab 09:15 Uhr)

Kosten: pro Person: 85 €; für Mitglieder der FnBB e.V.: 55 €

im Preis enthalten sind: Schulungsunterlagen (Themengliederung zum Mitschreiben), pdf-Dateien aller Präsentationen (im Nachgang als download), Verpflegung (Mittagessen, Knabbergebäck in den Pausen, Kaffee/Tee, zwei Kaltgetränke)

Agenda:

- | | |
|--------------|---|
| 10:00 | <i>Begrüßung und Vorstellung der FnBB e.V. und des EU-Projektes BioEnergy Farm</i>
Michael KÖTTNER (Vorsitzender der FnBB e.V., Kirchberg-Weckelweiler) |
| 10:20 | <i>Langjährige Erfahrungen mit kleinen landwirtschaftlichen Gülleanlagen (Eigenheiten von Gülle und Festmist und die daraus resultierenden Anforderungen an die Verfahrens- und Fermentertechnik);</i> Johann SEDLMEIER (freier Mitarbeiter der EBA-GmbH, Triesdorf-Weidenbach) |
| 10:55 | <i>Unter welchen Bedingungen und für welche Betriebe rechnen sich kleine Biogasanlagen bis 75kW elektr. Leistung;</i> Dr. Manfred DEDERER (Staatliche Biogasberatung, Bildungszentrum Boxberg) |
| 11:35 | <i>Einkaufsgemeinschaften und fachliche Betreuung für Kleinbiogasanlagen – standardisiert und/oder betriebsangepasst;</i> Richard MAIR (erster Vorsitzender der renergie allgäu e.V., Kempten) |
| 12:10 | Diskussion Block I |
| 12:20 | Mittagspause (bis 13:35) |
| 13:35 | <i>Von der Idee zur Verwirklichung – Die standortangepasste und nach dem „Bauherrenmodell“ erstellte kleine Hofbiogasanlage;</i> Gaby DYCKHOFF (Planung und Beratung, München) |
| 14:10 | <i>Individuelle Planung von kleinen Gülleanlagen – Komponentenauswahl, Genehmigungsverfahren, Baubetreuung;</i> Max ZINTL (Biogas Fachberatung Zintl, Themenreuth) |
| 14:45 | <i>BHKW bis 75kW_{elektr.}: Erfahrungen aus der (Mess-) Praxis (Marktübersicht, Wirkungsgrade, Standzeiten, Emissionen);</i> Volker ASCHMANN (Bayer. Landesanstalt für Landwirtschaft LfL, Freising) |
| 15:20 | Diskussion Block II und anschließend Kaffeepause |
| 15:55 | <i>Fermentation stapelbarer Biomasse in bäuerlichen Biogasanlagen – Das DeNaBa-System</i>
Christian DETERDING (Naturenergieanlagen Deterding, Wiedensahl) |
| 16:25 | <i>SB-Mini – Die 75kW-Anlage zur Vergärung von Gülle, Festmist und sonstigen Reststoffen</i>
Norbert SAUTER (Sauter Biogas, Klipphausen) |
| 16:50 | <i>Praktikerbericht: Über zwei Jahrzehnte Erfahrung beim Betrieb einer kleinen Biogasanlage im Ökolandbau;</i> Martin FRANK (Hofladen Frank GbR, Künzelsau) |
| 17:15 | Diskussion des Blocks III (Ende der Veranstaltung gegen 17:25) |

Vor- und Zuname(n) des/der Teilnehmer(s): _____ FnBB-Mitglied: _____

Firma/Rechnungsanschrift: _____

Straße: _____ PLZ: _____ Ort: _____

Tel./Fax: _____ Email: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Anmeldung bitte vollständig ausfüllen und bis 22. Nov. an die oben genannte Adresse faxen oder mailen